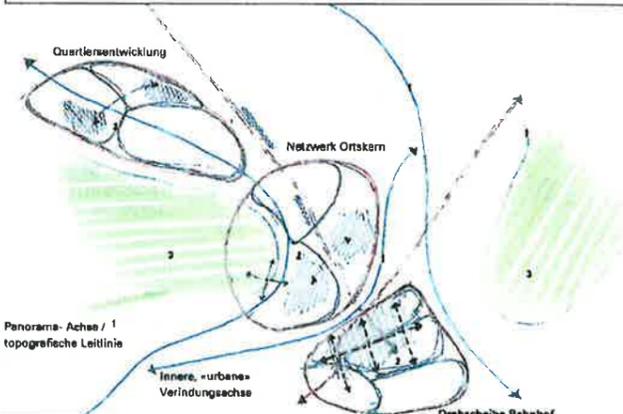


Leitbild Freiraum



Mit dem Leitbild Freiraum wird ein erstes Bild eines Freiraumgerüsts von Suhr auf Basis einer grobkonzeptionellen Skizze entworfen. Dabei werden die wichtigsten Leitelemente angedeutet: 1 Leitlinien (Freiraumverbindungen / Freiraumachsen) / 2 Zentren und Subzentren / 3 Übergeordnete, großlandschaftliche Freiraumsysteme in der Peripherie

Konzept: Das äussere Freiraumsystem



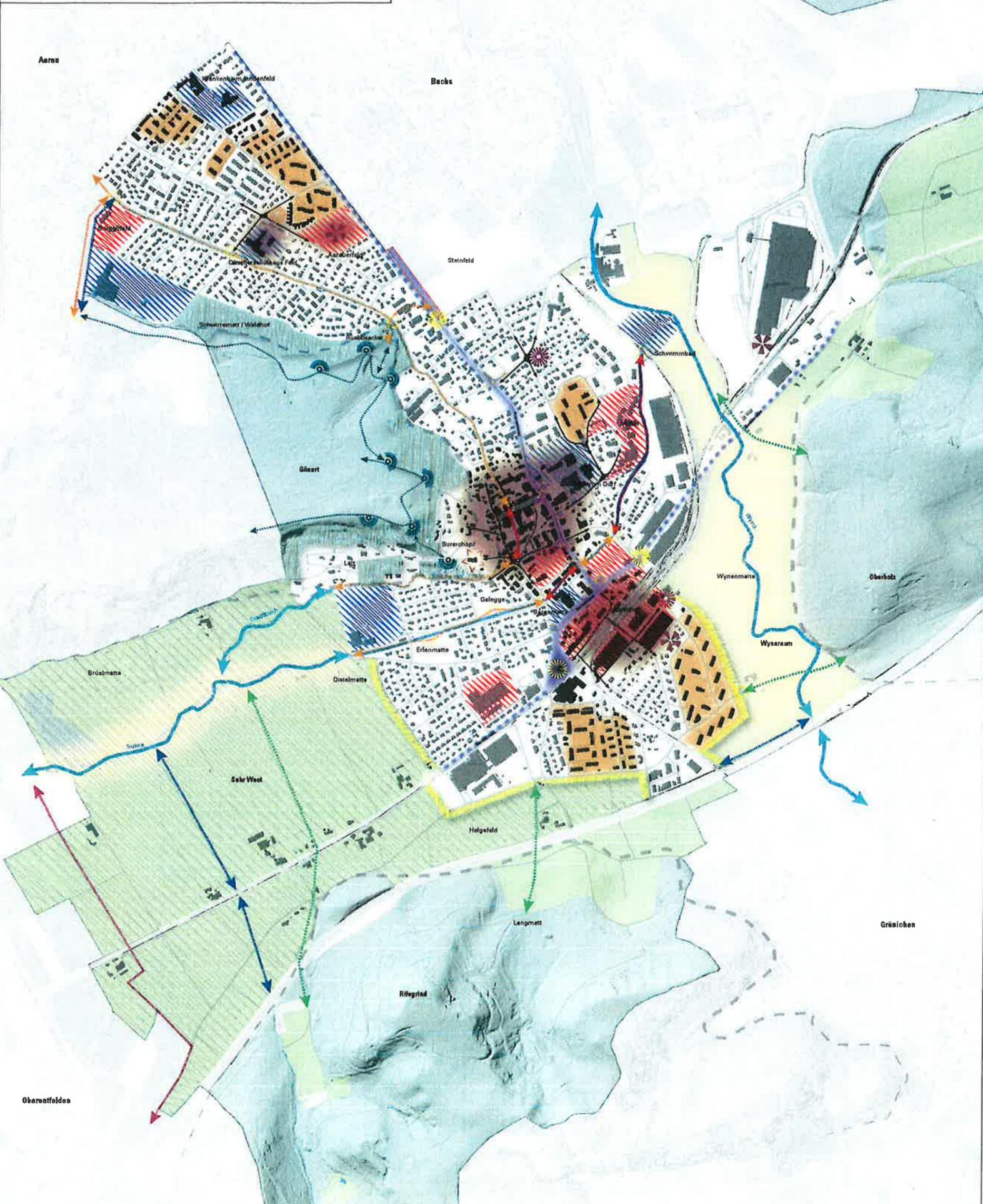
Das Freiraumsystem ist mehr als die Summe seiner einzelnen Teile. Im Raum Suhr sind es folgende Elemente, die als prägende, strukturbildende Freiraumelemente weiterentwickelt werden können: a System der drei Flügel, besonders mit dem Ort Suhr verbunden ist der Raum "Göbers" - Suhrekopf - Kirche / b landschaftliche Zäsur Steinfeld / c Gestaltung der Übergänge Siedlung und Landschaft / d Flussräume Wyna und Suhr als Rückgrat eines inneren Freiraumsystems / e Stadtbach und urbane Teile der Suhr / f Fokuspunkte Quartier

Konzept: Das innere Freiraumsystem



Ergänzend zum landschaftlichen und grünen siedlungsinternen Freiraumsystem wird ein zusammenhängendes System städtischer Aussenräume definiert. Dieses Freiraumnetz soll Dank eines gleichwertigen Nebeneinanders (Schildwort: Tempo 30 Zone) der Verkehrsteilnehmer, einer hohen Aufenthaltsqualität und einer anspruchsvollen Gestaltung wesentlich zur Qualität und zum Gesamtbild des Siedlungsraumes von Suhr beitragen. Die bewusste Pflege des Ortscharakters soll die Identität der Gemeinde stärken - Neues und Altes verbinden sich über den Freiraum. Dieses räumliche System ist wie folgt definiert: 1 Netzwerk Ortskern mit Anbindung „Suhrethopf“ / 2 Innere Achse Tramstrasse mit Anbindung Bahnhof (Stadtbach) / 3 Innere Achse Bernstrasse Ost u. West / 4 Anbindung der Quartiere an den Ortskern / 5 Anbindung öffentliche Zonen an den Ortskern / 6 Landschaftszäsur Steinfeld

Syntheseplan



- Orientierungsinhalte**
- Wald
 - Landschaft
 - Gewässer
 - Topografische Leitlinien
 - Gestaltungspflichtige Arealplanungen
 - Freiraumrelevante, nutzungsgestaltende Anlagen
- Strassenräume**
- Tram- und Bernstrasse als innere Achse stärken (Siedlungsintegration, historisches Ensemble stärken)
 - Tram- und Bernstrasse als äussere Achse differenziert gestalten
 - Strassenbezogene Freiräume aufwerten
 - Strassenbezogene Freiräume neu schaffen
 - Quartiersachsen aufwerten (Quartiersvernetzung) (Begegnungszonen) Tempo 20
 - Strassenraum als Bindeglied entwickeln (Einkaufspassage Zentrum)
- Tore und Scharniere**
- Äussere Tore gestalten
 - Innere Tore gestalten
 - Scharniere im Freiraumnetz gestalterisch betonen
 - Naturscharniere erhalten und entwickeln
- Freiraumnetz**
- Gewässerbezogene Freiraumachsen stärken (Lücken Schliessen Stadtbach / Suhr)
 - Innere urbane Freiraumverbindung aufwerten (Suhr - Steinfeld / Brüggelfeld)
 - Äussere Freiraumverbindung Wyna und Suhr naturnah gestalten (Stadtbach)
 - Äussere Freiraumverbindung fußgänger- und oberholz aufwerten und entwickeln
 - Verbindungswege schaffen / Querungen ermöglichen
 - Panoramaweg anlegen / Orte mit Feineicht verbinden und aufwerten (neu schaffen)
- Zentrumsentwicklung (Zentren stärken)**
- Netzwerk Ortskern (Anbindung Suhrethopf mit Kirche)
 - Drehscheibe Bahnhof (Anknüpfung Quartiere Süd)
- Quartiersentwicklung**
- Quartierszentrum konzipieren
 - Quartiersvernetzung fördern
 - Temporäre Flächen nutzbar machen (Quartiersnetzwerk)
 - Gemeinschaftliche Freiräume aufwerten
- Landschaftsentwicklung / Ökologie**
- Übergänge Siedlung-Landschaft gestalten (Siedlungsränder aufwerten)
 - Landschaftspark entwickeln
 - Gewässerräume Suhr und Wyna aufwerten (Naturkorridore entwickeln)
 - Unverbaute Randbereiche am Göners eichen und aufwerten
 - Gewässer ausdölen
 - Gewässerräume aufwerten